

Inhalt

I. Einleitung	7
1. Wissen, was Wahrheit ist?	7
2. Wahrheit – Alltagsproblem oder Philosophenerfindung?	12
3. Das Programm: Orientierung an der Frage „Wozu Wahrheit?“	18
II. Historische Erblasten	26
1. Sprachphilosophische Wahrheitstheorien. Wahrheit nach dem „linguistic turn“	26
2. Satz Wahrheit und Wirklichkeit: Abbildtheorien der Wahrheit als methodisches Problem	30
3. Die Wahrheit von Sätzen und die Bedeutung von „wahr“	39
4. Lust und Last der Gegenwart	48
III. Wahrheit und Wissenschaft	56
1. Die Erfindung von Wissenschaft in der Antike....	58
2. Wahrheit als technikgestützte Erfahrung.....	61
3. Logik und Erfahrung in der Wissenschaftstheorie	67
4. Wissenschaftliche Wahrheit als Handlungserfolg	74
IV. Wahrheit als Mittel	96
1. Die Wozu-Frage.....	97
2. Kleine Handlungstheorie	99
3. Kleine Sprachphilosophie.....	103
4. Begründen und Widerlegen: Der Diskurs als Verfahren	110
5. Kohärenz: Handlungsspielräume und Argumentationsanfänge	117
6. Heiligt der Zweck die Mittel?	120

V. Zusammenfassung: Rationalitätskriterien der Wahrheit als Mittel	123
Literatur	127
Namensverzeichnis	130
Sachverzeichnis	132